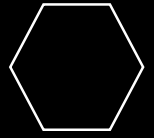
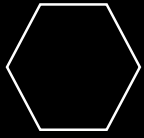
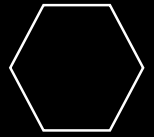


**La voie de préparation
de l'enseignement
secondaire général**



Unterricht nach Modulen



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse

La voie de préparation de l'enseignement secondaire général



Unterricht nach Modulen

© Ministère de l'Éducation nationale, de l'Enfance et de la Jeunesse
Grand-Duché de Luxembourg, 2019
ISBN 978-99959-1-252-9

Inhalts- verzeichnis

- 19** **Einleitung**
- 20** **Persönliche
Betreuung**
- 20** **Differenzierter
Unterricht**
- 21** **Kompetenzorientierter
modularer Unterricht**
- 21** **Evaluierung**
- 22** **Von einem Modul zum
anderen**
- 26** **Die Berufsein-
führungsklasse**
- 26** **Orientierung**
- 27** **Orientierung und
Übergangsmöglichkeiten**
- 28** **Neue Bezeichnungen seit
September 2017**
- 29** **Sekundarschulen, die
die berufsvorbereitende
Stufe anbieten**

Deutsch

Einleitung

Du besuchst oder wirst demnächst eine Klasse der berufsvorbereitenden Stufe besuchen (VP, voie de préparation). Diese Broschüre erklärt dir, wie auch deinen Eltern bzw. Erziehungsberechtigten, wie der Unterricht in einer berufsvorbereitenden Klasse funktioniert und in welche zutreffenden Berufsausbildungen oder Klassen du anschließend orientiert werden kannst. Du verfügst über bestimmte Fähigkeiten und Talente: Die berufsvorbereitende Stufe wird dir dabei helfen, sie wahr zu nehmen und sie auf zu werten. Zugleich wird diese Stufe dir dabei helfen, an deinen Schwächen zu arbeiten.

Die berufsvorbereitende Stufe ersetzt die Klassen des régime préparatoire (siehe S. 28) und ist Teil des allgemeinen Sekundarunterrichts (ESG). Sie besteht aus den drei aufeinanderfolgenden Klassen 7P, 6P, 5P und der Berufseinführungsklasse CIP (classe d'initiation professionnelle). Du erhältst einen auf deine Bedürfnisse zugeschnittenen Unterricht, d.h. die Ausbildung ist deinem Rhythmus und Profil angepasst. Du kannst die einzelnen Module deinem eigenen Lernrhythmus entsprechend nach erwerben.

Nach der VP kannst du eine anspruchsvollere Klasse des ESG besuchen. Wenn deine schulischen Leistungen es erlauben, kann dies bereits vor der 5P geschehen.

Du kannst dich aber auch für eine geeignete Berufsausbildung entscheiden.

Die VP berücksichtigt deine individuellen Bedürfnisse und bereitet dich auf das Erwerbsleben vor.

Persönliche Betreuung

Das gesamte pädagogische Team begleitet dich während deiner schulischen Ausbildung. Dein Klassenlehrer, deine Lehrer und das sozialpädagogische Personal. Die Tutoratsstunden sollen dir helfen, deine Lernfortschritte zu verfolgen und deine Bedürfnisse zu ermitteln.

Das pädagogische Team wird dich gemeinsam mit dem sozialpädagogischen Dienst (SSE, Service socio-éducatif), der Dienststelle für psychosoziale Beratung und schulische Begleitung (SePAS, Service psycho-social et d'accompagnement scolaires), der Orientierungsstelle begleiten, sowie auch die Antenne locale pour jeunes (ALJ). Sie werden dich bei der Orientierung in eine

andere Klasse des ESG, eine Berufsausbildung oder eine andere Klasse, die deinen Bedürfnissen entspricht, unterstützen.

Mit dem Abschluss der 5P beginnt der Übergang in das Erwerbsleben. Die ALJ, die deinem Wohnort am nächsten liegt, wird dich beraten und dich bei allen Schritten begleiten, ob das nun die Einschreibung bei der ADEM, die Berufswahl, die Suche nach einer Lehrstelle ist, usw.

Differenzierter Unterricht

Deine Ausbildung umfasst:

- die allgemeine Ausbildung (theoretische Kurse wie Sprach- und Mathematikunterricht),
- die praktische Ausbildung (Wahlpflichtfächer und Lernwerkstätte),
- Praktika in Betrieben,
- kulturelle und soziale Veranstaltungen und Aktivitäten.

Kompetenzorientierter modularer Unterricht

Du wirst in sechs Fächern unterrichtet: Französisch, Mathematik, Deutsch/Luxemburgisch, Allgemeinwissen, Wahlpflichtfächer/Lernwerkstätte und Sport.

Das Programm für jedes Fach ist in neun pädagogische Einheiten aufgeteilt, die sogenannten „Module“.

Deine Fortschritte werden nicht in Schuljahren ausgedrückt, sondern in erfolgreich abgeschlossenen Modulen. Der Übergang von der 7P in die 6P und der 6P in die 5P geschieht demnach automatisch, unabhängig von der Zahl der abgeschlossenen Module.

Du folgst deinem eigenen Lernrhythmus während der drei Klassen 7P, 6P und 5P. Du wirst schneller in den Fächern vorankommen, in denen du stark bist, und du wirst mehr Zeit haben für die Fächer, die schwieriger für dich sind.

Evaluierung

Die Trimesterzeugnisse enthalten Module, sowohl die abgeschlossenen als auch die noch zu erwerbenden.

Die Module werden auf der Grundlage festgelegter Kompetenzen evaluiert. Ein Modul gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn du die geforderten Kompetenzen erlangt und eine Abschlussnote von mindestens 30 von 60 Punkten erreicht hast.

Du kannst ein Modul in einem Trimester, in weniger als einem Trimester abschließen oder aber länger im gleichen Modul arbeiten. Wenn du ein Modul nicht innerhalb eines Trimesters abgeschlossen oder die nötigen Kompetenzen erreicht hast, wirst du auf deinem Zeugnis eine Benotung finden, die Aufschluss gibt über deine Fortschritte während des Trimesters im jeweiligen Modul und den Vermerk *en voie d'acquisition*.

Ein Zusatzzeugnis informiert dich über die Kompetenzbereiche der einzelnen Fächer.

Die Tests werden von 1 bis 60 benotet:

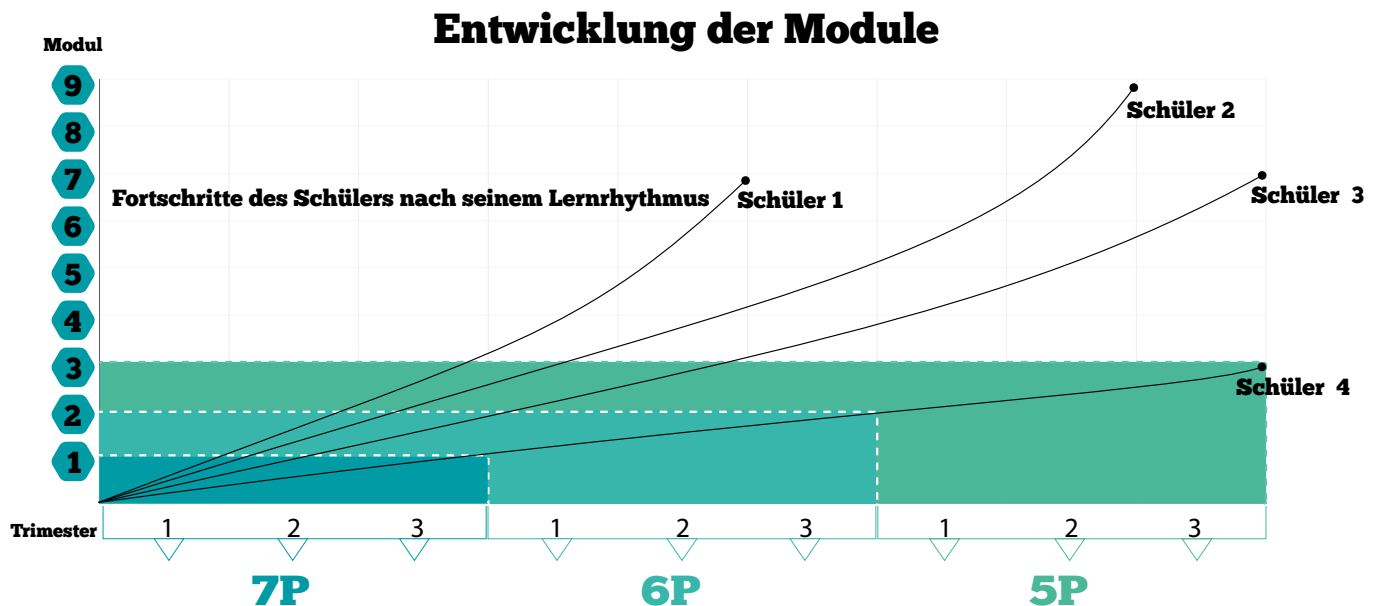
● 50 – 60:	SEHR GUT
● 40 – 50:	GUT
● 30 – 40:	AUSREICHEND
● 20 – 30:	MANGELHAFT
● 01 – 20:	UNGENÜGEND

Von einem Modul zum anderen

Sprachen und Mathematik



In den drei betreffenden Fächern wechselst du in das folgende Modul, wenn du alle Kompetenzen des vorherigen Moduls erlangt hast. Dieser Übergang zum nächsten Modul kann zu jeder Zeit des betreffenden Schuljahres stattfinden. Dem Beiblatt zum Zeugnis kannst du für jeden Kompetenzbereich entnehmen, in welchem Modul du dich befindest.

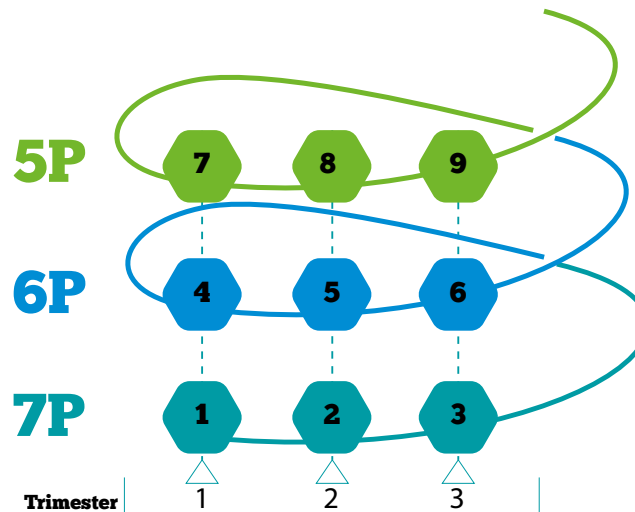


Allgemeinwissen (CULGE)



Das Allgemeinwissen umfasst mehrere Fächer: Sozialwissenschaften, Naturwissenschaften, Medienerziehung und Informationstechnologien, das Fach „Leben und Gesellschaft“ (*vie et société*) sowie das Tutorat. Alle neun Module kombinieren Inhalte mehrerer Fächer, nur die Schwerpunkte ändern. Die gleichen Themen kehren nach zwei Trimestern wieder – die Module 1, 4 und 7 beispielsweise legen den Schwerpunkt auf Geschichte und Bürgerkunde.

Entwicklung der Module



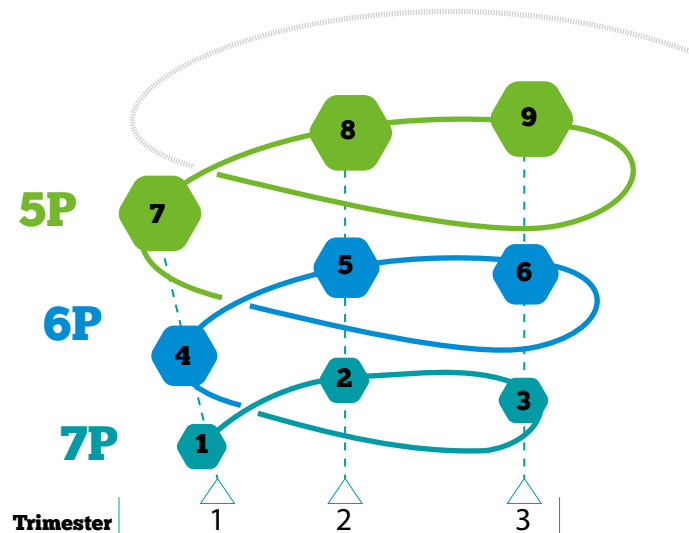
Das Ziel dieser Modulspirale ist, die erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen des vorangegangenen Jahres wiederaufzunehmen und zu festigen, auf diesen Kenntnissen für die weiteren Fortschritte aufzubauen und so den erfolgreichen Abschluss der Module zu erleichtern. Wenn du beispielsweise nicht alle Kompetenzen in Geschichte in Modul 1 erworben hast, bekommst du im Modul 4 noch einmal die Gelegenheit, das Modul 1 erfolgreich abzuschließen.

Gruppe Wahlpflichtfächer und Lernwerkstätte (GROPA)



Du kannst jedes Trimester zum nächsten Modul wechseln, wenn du den Großteil der vorgegebenen Kompetenzen erlangt und am Ende des Trimesters mindestens die Note „ausreichend“ erhalten hast. Hast du das nicht geschafft, so steht auf deinem Zeugnis *en voie d'acquisition*, und du arbeitest im gleichen Modul weiter. Die Module werden immer komplexer; zusätzliche Kompetenzen werden gefordert.

Entwicklung der Module

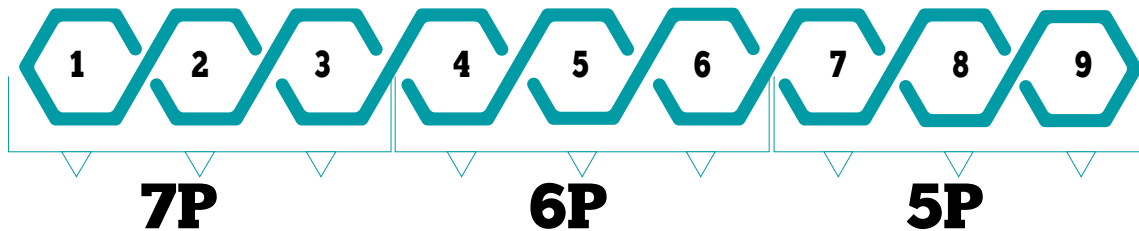


Sport



Die neun Sportmodule sind voneinander unabhängig: Sie sind nach Trimestern aufgebaut. Wenn du nicht alle Kompetenzen eines Moduls erreicht hast, so steht auf deinem Zeugnis *en voie d'acquisition*.

Entwicklung der Module



Die Berufseinführungsklasse (*CIP - classe d'initiation professionnelle*)

Die CIP gehört zur berufsvorbereitenden Stufe. Hier können sich die minderjährigen Schüler einschreiben, die zu Beginn des Schuljahres die Zugangskriterien zur Berufsausbildung noch nicht erfüllen. Auch Minderjährige, die die Schule abgebrochen haben und nun wieder ihre Studien aufnehmen möchten,

können aufgenommen werden. Des Weiteren steht sie den Schülern offen, die von einer integrierten 5. der Orientierungsstufe des ESG (5AD) kommen und einen besseren Versetzungsbeschluss erreichen möchten (siehe Grafik S. 27)

Die Orientierung

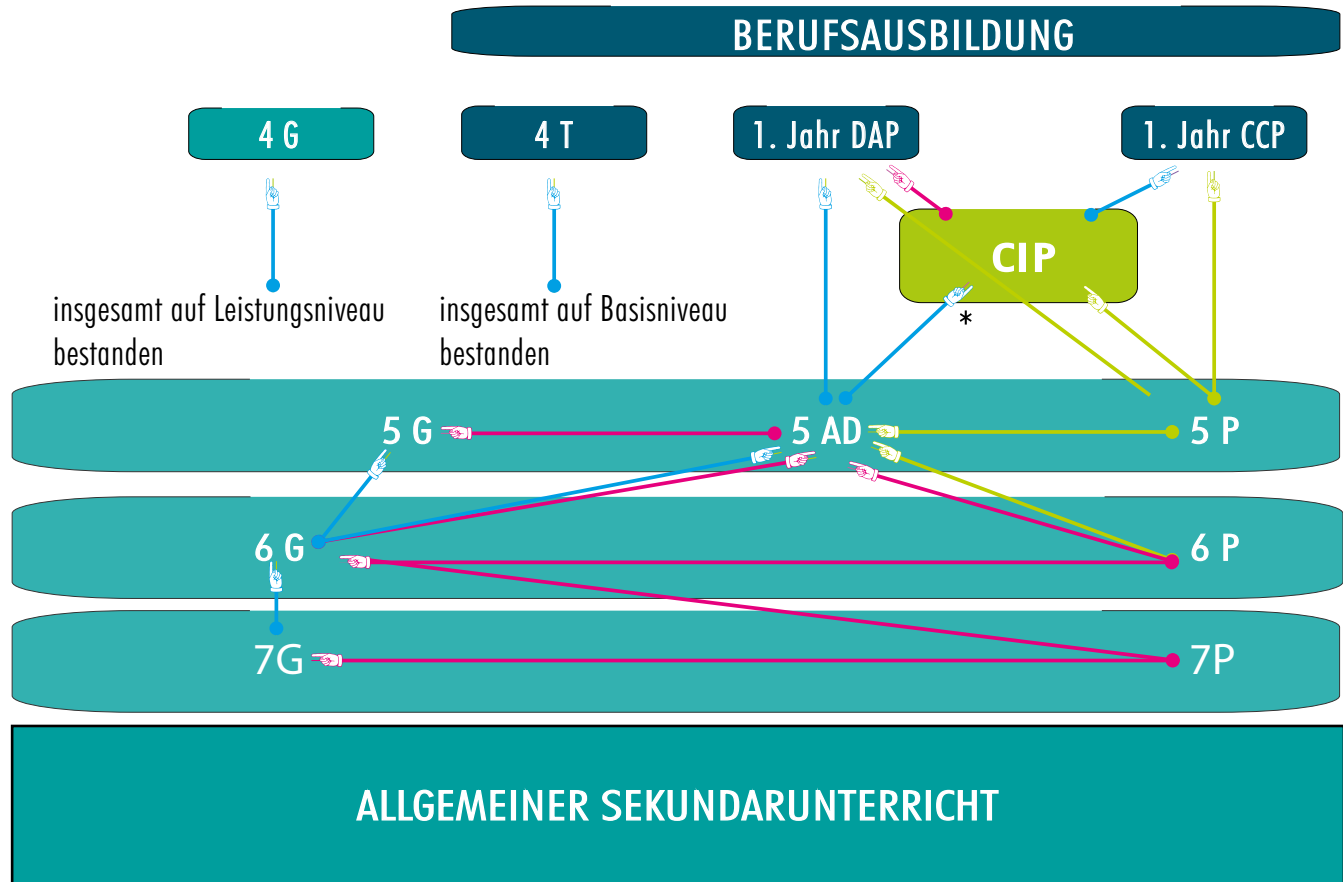
Entsprechend der Module, die du am Ende der 5P erfolgreich abgeschlossen hast, kannst du folgende Orientierung wählen:

- eine 5AD,
- eine Berufsausbildung (Berufsbefähigungszeugnis – *certificat de capacité professionnelle* – CCP; Diplom über die berufliche Reife – *diplôme d'aptitude professionnelle* – DAP),
- eine Berufseinführungsklasse (CIP),
- eine Teilnahme an vorbereitenden Kursen zur Berufsausbildung.



Einzelheiten über die Versetzung am Ende der berufsvorbereitenden Stufe und die Berufsausbildungen, zu denen du zugelassen bist, findest du in der Broschüre „Que faire après la 5^e de l'enseignement secondaire général?“. Du bekommst sie beim SePAS deiner Schule oder per Download über www.men.lu.

Orientierung und Übergangsmöglichkeiten



Entscheidung des Klassenrats

direkte Zulassung
(nach den Kriterien)

nach Anzahl der Module
und Kriterien

* für einen besseren
Versetzungsbefehl

Neue Bezeichnungen seit September 2017



Technischer Sekundarunterricht		Allgemeiner Sekundarunterricht
Régime préparatoire		Berufsvorbereitende Stufe
7MO		7P – berufsvorbereitende Stufe
8MO		6P – berufsvorbereitende Stufe
9 MO		5P – berufsvorbereitende Stufe
9PR		5AD – integrierte 5. der Orientierungsstufe
Neuerungen 2018-2019		<p>Die IPDM-Klassen (<i>initiation professionnelle divers métiers</i>) existieren nicht mehr.</p> <p>CIP (Berufseinführungsklasse – <i>classe d'initiation professionnelle</i>, < 18 Jahre)</p> <p>COIP (Berufsorientierungskurse und berufliche Einführungskurse – <i>cours d'orientation et d'initiation professionnelle</i>, ≥ 18 Jahre, ausschließlich am CNFPC)</p>

Sekundarschulen, die die berufsvorbereitende Stufe anbieten



Zentrum	Osten
Lycée des Arts et Métiers – Dommeldange Lycée Aline Mayrisch Lycée Josy Barthel Mamer Lycée technique de Bonnevoie Lycée technique du Centre École Privée Fieldgen	Lënster Lycée Junglinster Maacher Lycée Grevenmacher Schengen-Lyzeum Perl

Süden	Norden
École Internationale Differdange et Esch-sur-Alzette Lycée Bel-Val Lycée Guillaume Kroll Esch-sur-Alzette Lycée Nic-Biever Dudelange Lycée technique de Lallange Lycée technique Mathias Adam École Privée Marie-Consolatrice	Atert-Lycée Redange Lycée classique Diekirch - bâtiment Mersch Lycée Ermesinde Mersch Lycée Edward Steichen Clervaux Lycée du Nord Wiltz Lycée technique d'Ettelbruck Nordstad-Lycée École Privée Sainte-Anne

Weitere Informationen findest du:

- in der Beschreibung des Schulangebots auf www.men.lu > [Enseignement secondaire](#) > [Offre scolaire et organisation](#) > [Offre scolaire](#)
- auf der Webseite <https://mengschoul.lu/>, die dir dabei helfen wird, die bestmögliche Sekundarschule für dich zu finden.